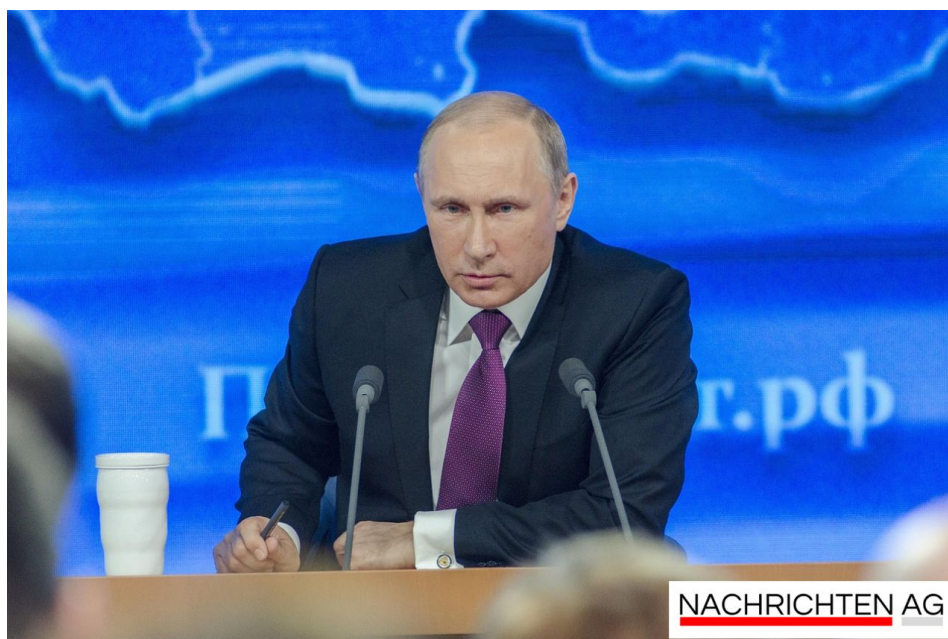


Russische Luftangriffe in der Ukraine: Kinder unter den Opfern!

Russland startet massive Luftangriffe auf die Ukraine mit zahlreichen Opfern, während ein bedeutender Gefangenenaustausch stattfindet.



Kiew, Ukraine - In der Nacht zum Sonntag wurde die Ukraine erneut von Russland mit massiven Luftangriffen überzogen. Diese Angriffe, die aus 298 Drohnen und 69 Raketen bestanden, führten zu zahlreichen Todesopfern, darunter mehrere Kinder und Jugendliche. In den Angriffen kamen mindestens 12 Menschen ums Leben, während mehr als 26 verletzt wurden. Dies berichtet **Al Jazeera**.

Die ukrainische Luftwaffe konnte eine erhebliche Anzahl der Angriffe abwehren, jedoch landeten trotzdem Raketen und Drohnen in 22 Regionen des Landes. Besonders betroffen war die Hauptstadt Kiew, wo mindestens vier Menschen starben und 16 verletzt wurden. In der Region Zhytomyr verloren drei Kinder

im Alter von 8, 12 und 17 Jahren ihr Leben. Auch in Mykolaiv und Khmelnytskyi gab es weitere Todesfälle und Schäden an ziviler Infrastruktur, wie **die Zeit** berichtet.

Tödliche Angriffe und Kinderopfer

Die ukrainische Regierung bezeichnete den Sonntagmorgen als „schwierig“. Kiews Bürgermeister Vitali Klitschko informierte über den Einsatz mehrerer Drohnen im Luftraum über der Hauptstadt. Die russische Verteidigungsministerien meldete, dass 110 ukrainische Drohnen während dieses Angriffs abgefangen wurden. Vor diesem Vorfall hatte es bereits einen großflächigen Luftangriff mit 250 Drohnen gegeben, der nur einen Tag zuvor durchgeführt worden war.

Die Angriffe wurden begleitet von einem bedeutenden Gefangenenaustausch zwischen den beiden Ländern, der am selben Wochenende stattfand. Insgesamt wurden in den vergangenen Tagen rund 1.000 Kriegsgefangene und zivile Gefangene ausgetauscht. Am Samstag kehrten jeweils 307 Soldaten von beiden Seiten zurück, während eine dritte Phase des Austauschs weitere 600 Menschen zur Rückkehr vorbereitete. Der gesamte Austausch betrifft ursprünglich bis zu 2.000 Gefangene, was als Teil der Verhandlungen über ein mögliches Kriegsende betrachtet wird, die am 16. Mai in Istanbul stattfanden, wie **Tagesschau** erklärt.

Verhandlungen und Vorwürfe

Russland hat angekündigt, nach dem Austausch Bedingungen für die Einstellung seiner militärischen Aggression gegen die Ukraine vorzulegen. Inmitten dieser geopolitischen Spannungen wird die Ukraine von Russland beschuldigt, Verantwortung für den Absturz einer russischen Militärmaschine zu tragen, bei dem 65 ukrainische Kriegsgefangene starben. Diese Vorwürfe wurden von der Ukraine zurückgewiesen, während Russland eine internationale Untersuchung forderte. Kremlchef Wladimir Putin erklärte, es lägen Beweise vor, dass das Flugzeug mit einem US-

Flugabwehrsystem „Patriot“ abgeschossen worden sei.

Der brutale militärische Konflikt zwischen Russland und der Ukraine, der im Februar 2022 mit der umfassenden Invasion begann, hat in den letzten Tagen eine neue Eskalation erfahren. Vor dem Hintergrund der Luftangriffe und des Gefangenenaustauschs bleibt die internationale Gemeinschaft besorgt über die humanitären Auswirkungen und die fortdauernden Kriegsgräuel.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ursache	Luftangriff
Ort	Kiew, Ukraine
Verletzte	16
Quellen	• www.aljazeera.com • www.zeit.de • www.tagesschau.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net